

Bereitstellung von Mitteln zur Überprüfung der Machbarkeit einer funktionalen Erweiterung der Zweifeldhalle am Mühlenberg inklusive multifunktionalem Foyerbereich (Antrag von Herrn Stadtvertreter Stuht)

<i>Organisationseinheit:</i> Fraktion/Stadtvertreter/Ortsbeirat <i>Verantwortlich:</i> Herr Stadtvertreter Stuht, Vorsitz Sportausschuss	<i>Datum</i> 25.09.2025
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Hauptausschuss (Kenntnisnahme)	01.10.2025	N
Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Entscheidung)		Ö

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung beschließt, Mittel zur Überprüfung der Machbarkeit einer funktionalen Erweiterung der Sporthalle „Am Mühlenberg“ bereitzustellen. Dieser Erweiterungsbau soll neben einer bedarfsgerechten Hallenfläche auch ein angegliedertes Foyer mit Garderoben- und Aufenthaltsbereich erhalten, das ergänzend von anderen gesellschaftlichen Nutzergruppen – insbesondere im Kultur- und Veranstaltungsbereich – genutzt werden kann.

Sachverhalt

Der Beschluss dient der Entlastung des Sportbetriebs und Stärkung weiterer Nutzergruppen.

Die ehemals angrenzende Sporthalle wurde ohne Ersatzmaßnahme an diesem Standort abgerissen. Die verbleibende Sporthalle „Am Mühlenberg“ ist aktuell die **am stärksten genutzte Sportstätte der Stadt**. Sie ist ausgereizt – zeitlich wie räumlich:

- **Volle Auslastung bei Trainingszeiten**
- **Mangel an Lagerflächen für Sport- und Reinigungsgeräte**
- **Zweckentfremdete Räume zur Notnutzung**
- **Fehlende Erweiterungsmöglichkeiten im Bestand**

Ein Erweiterungsbau ist zwingend notwendig, um den Fortbestand eines geregelten und sicheren Sportbetriebs zu gewährleisten – insbesondere im Schul- und Vereinssport. Zugleich bietet ein geplanter Erweiterungsbau die Chance, **mehrere Bedarfe intelligent zu kombinieren**: Ein angegliedertes, barrierefreies Foyer mit Garderoben- und Aufenthaltsmöglichkeiten würde die Sporthalle funktional aufwerten und zugleich **eine Öffnung für kulturelle und gesellschaftliche Veranstaltungen** ermöglichen. Dies stärkt die gesamtstädtische Infrastruktur – besonders für Bürgerinitiativen, Kulturvereine, kleinere Aufführungen oder sportkulturelle Formate (z. B. Ehrungen, Workshops, Turniertage).

Forderung:

- Bereitstellung von Planungs- und Projektierungsmitteln im Haushalt 2026
- Beauftragung der Verwaltung zur Standortprüfung, Bedarfserhebung und Fördermittelakquise (z. B. Mehrzweckbauten/Quartiersentwicklung/Sport & Kultur)
- • Einbindung des Sportausschusses sowie relevanter Kulturakteure in den Planungsprozess

Dringlichkeit:

Ohne strukturelle Erweiterung drohen mittel- bis langfristig Angebotsverluste und Überlastung bestehender Infrastruktur. Der kombinierte Ansatz aus Sporthalle und öffentlichem Foyer schafft einen dringend benötigten Raum für Bewegung, Begegnung und Beteiligung – im Sport wie darüber hinaus.

Der Antrag wird im Namen des Sportausschusses gestellt.

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsmäßige Belastung:	Ja:	x	Nein:	
Kosten:		€	Folgekosten/Abschreibungen:	€
Produkt / Sachkonto:				
Verfügbare Mittel des Kontos:		€		

Anlage/n

1	Antrag Herr Stuh (Sportausschuss) - Funktionale Erweiterung der Zweifelhalle "Am Mühlenberg" Antrag an die Stadtvertretung Sporthalle Mühlenberg" (öffentlich)
---	--

Antrag an die Stadtvertretung

Betreff: Bereitstellung von Planungsmittel für eine funktionale Erweiterung der Zweifeldhalle am Mühlenberg – inklusive multifunktionalem Foyerbereich zur Entlastung des Sportbetriebs und Stärkung weiterer Nutzergruppen

**Sehr geehrter Herr Stadtpräsident,
sehr geehrte Damen und Herren der Stadtvertretung,**

im Namen des Sportausschusses beantrage ich,

dass die Stadtvertretung den Beschluss fasst, Planungsmittel für eine funktionale Erweiterung der Sporthalle Am Mühlenberg bereitzustellen. Dieser Erweiterungsbau soll neben einer bedarfsgerechten Hallenfläche auch ein angegliedertes Foyer mit Garderoben- und Aufenthaltsbereich erhalten, das ergänzend von anderen gesellschaftlichen Nutzergruppen – insbesondere im Kultur- und Veranstaltungsbereich – genutzt werden kann.

Begründung:

Die ehemals angrenzende Sporthalle wurde ohne Ersatzmaßnahme an diesem Standort abgerissen. Die verbleibende Sporthalle *Am Mühlenberg* ist aktuell die **am stärksten genutzte Sportstätte der Stadt**. Sie ist ausgereizt – zeitlich wie räumlich:

- **Volle Auslastung bei Trainingszeiten**
- **Mangel an Lagerflächen für Sport- und Reinigungsgeräte**
- **Zweckentfremdete Räume zur Notnutzung**
- **Fehlende Erweiterungsmöglichkeiten im Bestand**

Ein Erweiterungsbau ist zwingend notwendig, um den Fortbestand eines geregelten und sicheren Sportbetriebs zu gewährleisten – insbesondere im Schul- und Vereinssport. Zugleich bietet ein geplanter Erweiterungsbau die Chance, **mehrere Bedarfe intelligent zu kombinieren**: Ein angegliedertes, barrierefreies Foyer mit Garderoben- und Aufenthaltsmöglichkeiten würde die Sporthalle funktional aufwerten und zugleich **eine Öffnung für kulturelle und gesellschaftliche Veranstaltungen** ermöglichen. Dies stärkt die gesamtstädtische Infrastruktur – besonders für Bürgerinitiativen, Kulturvereine, kleinere Aufführungen oder sportkulturelle Formate (z. B. Ehrungen, Workshops, Turniertage).

Forderung:

- Bereitstellung von Planungs- und Projektierungsmitteln im Haushalt 2026
 - Beauftragung der Verwaltung zur Standortprüfung, Bedarfserhebung und Fördermittelakquise (z. B. Mehrzweckbauten / Quartiersentwicklung / Sport & Kultur)
 - Einbindung des Sportausschusses sowie relevanter Kulturakteure in den Planungsprozess
-

Dringlichkeit:

Ohne strukturelle Erweiterung drohen mittel- bis langfristig Angebotsverluste und Überlastung bestehender Infrastruktur. Der kombinierte Ansatz aus Sporthalle und öffentlichem Foyer schafft einen dringend benötigten Raum für Bewegung, Begegnung und Beteiligung – im Sport wie darüber hinaus.

Mit sportlichen Grüßen,

Stefan Stuh

Vorsitzender des Sportausschusses